



Hohenlimburg

Ein bärenstarkes Fest

03.09.2016 | 05:35 Uhr

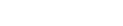
Hohenlimburg. Eine große Holzkiste, aus der ein noch größerer flauschiger Bär springt? Das gibt es nicht. Gibt es aber doch. Und zwar beim gestrigen Kindertheater "Ein bärenstarkes Fest" der Schlossspiele.

Hunderte Kinder wuseln aufgeregt durch den Hof der Höhenburg, suchen schnell einen Sitzplatz für die Aufführung. Dann präsentiert Beate Albrecht den Hohenlimburger Kindern im Duett mit Schauspielkollegin Fritzi Eichhorn (Theaterspiel Witten) ein eigens von Beate Albrecht verfasstes Stück. Dabei geht es um ein Thema, das jedes Kind kennt: Geburtstag! Genau genommen um Merles Geburtstag (Fritzi Eichhorn). Doch dieses Jahr wird alles anders. Merle muss bei ihrer alten Tante Thea (Beate Albrecht) übernachten, die ihren Geburtstag einfach vergessen will. Aber warum nur?

Ein Stück für Jung und Alt

"Das Stück ist konzipiert für Jung und Alt", sagt Autorin und Darstellerin Beate Albrecht. "Die Kinder werden in die Handlung einbezogen, buchstabieren fleißig mit und benutzen die Kraft der Fantasie." Diese Zielsetzung wurde erreicht; alle waren voll und ganz bei der Sache. Das war bereits in der vergangenen Woche der Fall, als die Grundschule Wesselbach mit 225 Kindern zu Besuch war. Gestern gab es zwei weitere Vorstellungen für 247 Schüler: für die Grundschule Im Kley mit dem Teilstandort Reh, sowie die Heideschule und die Grundschule Berchum.

Lea Nettekoven



LESEN SIE AUCH

f 🔰 G+ 🔍



Schloss-Spiele Hexenstreit im Schlosshof



Hohenlimburg. Liedermacher Martin Hörster zieht Kinder in seinen Bann



Schlossspiele 2011 Kleine Zuschauer fiebern eifrig mit

MEISTGELESEN MEISTKOMMENTIE



Exklusiv-Interview

Merkel lobt die "gemeinsame
gute Arbeit" mit der CSU



Vermisstenmeldung Zwölfjähriger fährt mit Auto 200 Kilometer zu Oma und Opa

